

Inhalt

Kapitel 1	Readme zum Produkt	1
	Installieren von Autodesk Navisworks	1
	Programm zur Kundeneinbeziehung	1
	Programm zur Kundeneinbeziehung	2
	Produkthinweise	3
	Autodesk Navisworks Freedom 2013	3
	Ressourcen	3
	Bekannte Probleme in Autodesk Navisworks Simulate 2013	4
	Danksagungen	4
	Rechtliche Hinweise	5

Readme zum Produkt

1

Die Readme-Datei enthält neueste Informationen zu Autodesk Navisworks Simulate 2013, die in der Online-Dokumentation oder der Hilfe möglicherweise nicht enthalten sind. Neue und aktualisierte Informationen zu allen Autodesk®-Produkten finden Sie auf unserer Website unter <http://www.autodesk.de>.

Installieren von Autodesk Navisworks

Wenn Sie in der Vergangenheit eine Beta-Version von Autodesk Navisworks Simulate 2013 installiert haben, müssen Sie diese vorläufige Betaversion vollständig deinstallieren, bevor Sie die käuflich erworbene Version installieren.

Programm zur Kundeneinbeziehung

Während der ersten Woche der Verwendung von Autodesk Navisworks Simulate 2013 wird ein neues Fenster geöffnet, in dem Sie zur Teilnahme am Programm zur Kundeneinbeziehung eingeladen werden. Nehmen Sie daran teil, sendet Autodesk Navisworks anonyme, anwendungsbezogene Daten an Autodesk.

Die Teilnahme an diesem Programm wird von uns sehr empfohlen. Wir versichern Ihnen, dass der Schutz Ihrer persönlichen Daten dadurch nicht gefährdet wird. Wir hoffen, dass Sie uns auf diese Weise bei der Verbesserung unseres Produkts unterstützen.

Welche Daten zeichnet das Programm zur Kundeneinbeziehung auf?

- Anzahl von Minuten, die Sie die Software ausführen
- Anzahl der aufgrund von Stabilitätsproblemen beendeten Sitzungen
- Ausgelöste Menüaktionen

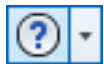
- Import-/Exportaktionen (einschließlich verwendeter Dateierweiterungen)
- Szenenstatistik nach einem Lade- oder Importvorgang (Anzahl der Objekte, Flächen, Scheitelpunkte usw.)
- Computerkonfiguration (Auflösung, Festplatten)
- Andere installierte Autodesk-Produkte
- Mit Autodesk Navisworks installierte Plug-ins (DLLs)

Welche Daten zeichnet das Programm zur Kundeneinbeziehung nicht auf?

- Das Programm zur Kundeneinbeziehung zeichnet in keiner Weise benutzerbezogene Informationen auf.
- Auch Informationen außerhalb der Autodesk-Produkte werden nicht aufgezeichnet.

Programm zur Kundeneinbeziehung

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie CIP

- 1 Führen Sie Autodesk Navisworks aus.
- 2 Klicken Sie im InfoCenter-Werkzeugkasten auf den Dropdown-Pfeil rechts von der **Hilfeschaltfläche**  .
- 3 Klicken Sie auf **Programm zur Kundeneinbeziehung**.
- 4 Treffen Sie Ihre Wahl im Dialogfeld **Programm zur Kundeneinbeziehung von Autodesk**, um eine Teilnahme zu beginnen oder zu beenden.

5 Klicken Sie auf OK.

Produktthinweise

Unterstützte Dateiformate und Anwendungen

Eine aktuelle Liste der unterstützten Dateiformate und Anwendungen finden Sie im [Autodesk Navisworks-Produkt-Center](#).

Autodesk Navisworks Freedom 2013

Als kostenfreier Viewer für Autodesk Navisworks NWD- und Autodesk DWF-Dateien ist Autodesk Navisworks Freedom 2013 die Lösung für Benutzer, die nicht über Entwurfssoftware oder die speziellen Kenntnisse zum Prüfen eines Projektmodells verfügen.

Mit Autodesk Navisworks**Freedom** können alle Projektbeteiligte auf die Projektansicht zugreifen, wodurch eine bessere Kommunikation und Zusammenarbeit ermöglicht wird. Interdisziplinäre Modelle, die in BIM (Building Information Modeling)-, DP (Digital Prototype)- und Anlagenbau-Entwurfsanwendungen erstellt wurden, können zu einem einzigen integrierten Projektmodell kombiniert werden und mithilfe von Autodesk Navisworks**Manage** oder Autodesk Navisworks**Simulate** im NWD-Format publiziert werden. Die publizierte Datei bietet Zugriff auf Modellhierarchie, Objekteigenschaften und eingebetteten Überarbeitungsdaten einschließlich Ansichtspunkte, Animationen, Redlining und Kommentare.

Klicken Sie hier, wenn Sie [Freedom installieren möchten](#).

Ressourcen

- Autodesk Navisworks umfasst eine Reihe von Beispielmustern. Sie befinden sich im Verzeichnis Beispiele-Verzeichnis innerhalb des Autodesk Navisworks Simulate 2013-Installationsverzeichnisses.
- Autodesk Navisworks verfügt über eine leistungsfähige API (Schnittstelle zur Anwendungsprogrammierung), mit der Entwickler das Produkt individuell anpassen können. Die API-Dokumentation und zugehörige Beispieldateien befinden sich im Verzeichnis API innerhalb des Autodesk Navisworks Simulate 2013-Installationsverzeichnisses.

- Autodesk Navisworks bietet Unterstützung für RPCs von ArchVision zur Verwendung mit dem Presenter-Werkzeug und umfasst eine Reihe von RPC-Beispieldateien. Die Beispiel-RPCs befinden sich im Verzeichnis Presenter\lads\layla_data\textures\RPC innerhalb des Autodesk Navisworks Simulate 2013-Installationsverzeichnis.
- Autodesk Navisworks bietet durch Verwendung von HDRIs (High Dynamic Range Images) Unterstützung für Image Based Lighting (bildbasierte Beleuchtung). Die [LightWorks-Website](#) verfügt über eine Reihe von Ressourcen für Benutzer von HDR-Bildern.

Bekannte Probleme in Autodesk Navisworks Simulate 2013

Bekannte Probleme und Hilfestellungen zu Autodesk Navisworks Simulate 2013 finden Sie auf der Service und Support-Website zu Autodesk Navisworks unter <http://www.autodesk.com/navisworks-support> .

Danksagungen

Autodesk bedankt sich bei folgenden Organisationen für ihre Beiträge zu den Autodesk Navisworks-Beispielmodellen:

- Modell National Ice Centre mit freundlicher Genehmigung der Design and Property Services, Nottingham City Council, Nottingham, England.
- Modell Scorpion TKX890 Snowmobile mit freundlicher Genehmigung von Scorpion Recreational Products, L.L.C. Manistee, Michigan, USA
- Modell City of Bath mit freundlicher Genehmigung des Centre for Advanced Studies in Architecture, University of Bath, England.
- Modell Gatehouse mit freundlicher Genehmigung von Dr. David Kerr, Taylor Woodrow, Taywood House, 345 Ruislip Road, Southall UB1 2QX, England.
- Modell Eircom Park mit freundlicher Genehmigung von HBG Construction Ltd., Merit House, Colindale, London NW9 5AF, England. Architekten: RHWL Partnership, 77 Endell St. London WC2H 9DZ, England. Kunde: IMG Ireland, 5 Clare St. Dublin 2 Ireland.
- Modell KLM mit freundlicher Genehmigung von Laing Ltd, Maxted House, 13 Maxted Road, Hemel Hempstead HP2 7DX, England.

Rechtliche Hinweise

© 2012 Autodesk, Inc. All Rights Reserved. Except as otherwise permitted by Autodesk, Inc., this publication, or parts thereof, may not be reproduced in any form, by any method, for any purpose.

Certain materials included in this publication are reprinted with the permission of the copyright holder.

Trademarks

The following are registered trademarks or trademarks of Autodesk, Inc., and/or its subsidiaries and/or affiliates in the USA and other countries: 123D, 3ds Max, Algor, Alias, Alias (swirl design/logo), AliasStudio, ATC, AUGI, AutoCAD, AutoCAD Learning Assistance, AutoCAD LT, AutoCAD Simulator, AutoCAD SQL Extension, AutoCAD SQL Interface, Autodesk, Autodesk Homestyler, Autodesk Intent, Autodesk Inventor, Autodesk MapGuide, Autodesk Streamline, AutoLISP, AutoSketch, AutoSnap, AutoTrack, Backburner, Backdraft, Beast, Beast (design/logo) Built with ObjectARX (design/logo), Burn, Buzzsaw, CAiCE, CFdesign, Civil 3D, Cleaner, Cleaner Central, ClearScale, Colour Warper, Combustion, Communication Specification, Constructware, Content Explorer, Creative Bridge, Dancing Baby (image), DesignCenter, Design Doctor, Designer's Toolkit, DesignKids, DesignProf, DesignServer, DesignStudio, Design Web Format, Discreet, DWF, DWG, DWG (design/logo), DWG Extreme, DWG TrueConvert, DWG TrueView, DWFX, DXF, Ecotect, Evolver, Exposure, Extending the Design Team, Face Robot, FBX, Fempro, Fire, Flame, Flare, Flint, FMDesktop, Freewheel, GDX Driver, Green Building Studio, Heads-up Design, Heidi, Homestyler, HumanIK, IDEA Server, i-drop, Illuminate Labs AB (design/logo), ImageModeler, iMOUT, Incinerator, Inferno, Instructables, Instructables (stylized robot design/logo), Inventor, Inventor LT, Kynapse, Kynogon, LandXplorer, LiquidLight, LiquidLight (design/logo), Lustre, MatchMover, Maya, Mechanical Desktop, Moldflow, Moldflow Plastics Advisers, Moldflow Plastics Insight, Moldflow Plastics Xpert, Moondust, MotionBuilder, Movimento, MPA, MPA (design/logo), MPI, MPI (design/logo), MPX, MPX (design/logo), Mudbox, Multi-Master Editing, Navisworks, ObjectARX, ObjectDBX, Opticore, Pipeplus, Pixlr, Pixlr-o-matic, PolarSnap, PortfolioWall, Powered with Autodesk Technology, Productstream, ProMaterials, RasterDWG, RealDWG, Real-time Roto, Recognize, Render Queue, Retimer, Reveal, Revit, RiverCAD, Robot, Scaleform, Scaleform GFx, Showcase, Show Me, ShowMotion, SketchBook, Smoke, Softimage, Softimage|XSI (design/logo), Sparks, SteeringWheels, Stitcher, Stone, StormNET, Tinkerbox, ToolClip, Topobase, Toxik, TrustedDWG, U-Vis, ViewCube, Visual, Visual LISP, Voice Reality, Volo, Vtour, WaterNetworks, Wire, Wiretap, WiretapCentral, XSI.

Lightworks, the Lightworks logo, LWA and LWA-Enabled are registered trademarks of Lightwork Design Ltd. The LWA-Enabled logo, Interactive Image Regeneration, IIR, A-Cubed, Feature-Following Anti-Aliasing and FFAA are all trademarks of Lightwork Design Ltd. All other trademarks, images and logos remain the property of their respective owners. Copyright of Lightwork Design Ltd. 1990-2007, 2008-2012.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

Disclaimer

THIS PUBLICATION AND THE INFORMATION CONTAINED HEREIN IS MADE AVAILABLE BY AUTODESK, INC. "AS IS." AUTODESK, INC. DISCLAIMS ALL WARRANTIES, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO ANY IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE REGARDING THESE MATERIALS.

Diese Hilfedatei wurde zuletzt am 30. Januar 2012 aktualisiert.